UNIVERSITÄT GRAZ
UNIVERSITY OF GRAZ

EINLADUNG

zum Gastvortrag

von

Prof. Dr. Dr. Michael Bock

Das forensische Paradigma in der Kriminologie

In der Kriminologie der Gegenwart wird die Strafrechtspflege nahezu ausschließlich als ein Gegenstand angesehen, den man *von außen* betrachtet. Unter den Gesichtspunkten der Effektivität und der Gleichbehandlung werden das Strafverfahren und die strafrechtlichen Rechtsfolgen einer kritischen Prüfung unterzogen. Kriminologische Expertise soll also zur kriminalpolitischen Optimierung der Strafrechtspflege beitragen. Dass die Kriminologie aber auch selbst *innerhalb der Strafrechtspflege* bei Entscheidungen in einzelnen, konkreten Fällen eine wichtige Rolle spielen könnte, ist heute, anders als in der Frühzeit des Faches (Hans Groß; Franz von Liszt) weitgehend in Vergessenheit geraten. Der Vortrag möchte hier ein Gegengewicht setzen, wie es auch das neu gegründete Hans Gross Zentrum für interdisziplinäre Kriminalwissenschaften (ZiK) der Universität Graz intendiert.

Wann? 21.10.2021, 17:30 Uhr

Wo? SZ 15.21

RESOWI-Zentrum, Bauteil A, 2. Stock, Universitätsstraße 15, 8010 Graz

Um eine Anmeldung zur Veranstaltung wird ausdrücklich gebeten.

Anmeldungen bitte an nina.kaiser@uni-graz.at

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Dr. Nina Kaiser